

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

306 (7.11.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306. Erstes Blatt.

Sonntag den 7. November

1880.

Bekanntmachung.

Am 10. November wird in Kürbach eine Reichstelegraphenanstalt mit beschränktem Tagesdienste in Vereintzung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur eröffnet werden.

Karlsruhe in Baden, 2. November 1880.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Geheimer Ober-Postrath
S. K.

Bekanntmachung.

Gestern Abend 8 1/2 Uhr ist auf dem Wege vom Posthause in der Ritterstraße nach dem Hauptbahnhofe ein Korb von welchem Geschlecht vom Deckel des Güterpostwagens auf die Straße gefallen. Der Finder wird ersucht, den Korb gegen Belohnung bei dem Postamte abzugeben.

Karlsruhe i. B., den 6. November 1880.

Kaiserliches Postamt.

Jordan.

Kontrol-Versammlungen.

Die in Controlo stehenden Mannschaften des Beurlaubtenstandes der Stadt **Karlsruhe** haben, soweit dieselben den unten genannten Jahrgängen angehören, zur Herbst-Control-Versammlung bei der Central-Turnhalle in der Bismarckstraße hier wie folgt zu erscheinen:

am	8. November 1880,	Vormittags 8 Uhr:	der Jahrgang 1873,
"	8.	"	9 " " 1874,
"	9.	"	8 " " die Jahrgänge 1875 und 1879,
"	9.	"	9 " " der Jahrgang 1876,
"	10.	"	8 " " die Jahrgänge 1877 und 1878.

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird bestraft. Ebenso ist das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied bei Strafe verboten.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1880.

3.3.

Königliches Landwehr-Bezirks-Kommando.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 29084. Die Anzeigen bei Wohnungsveränderungen betreffend.

Wir sehen uns veranlaßt, nachstehende Verordnungsbestimmungen über die bei Wohnungsveränderungen der Polizeibehörde zu erstattenden Anzeigen neuerdings wieder mit dem Anfügen in Erinnerung zu bringen, daß die Nichtbeachtung dieser Vorschriften Geldstrafen bis zu 20 Mark zur Folge hat. Jeder Einzug und jeder Auszug ist spätestens 2 Tage nach seinem Beginn schriftlich bei der Polizeibehörde nach Formular B anzuzeigen:

a. Von dem Besitzer des Wohnhauses oder dem von ihm oder für ihn aufgestellten Verwalter, bezüglich der Meldungen, die sich beziehen auf:

1. ihn selbst und seine mit ihm wohnenden Angehörigen;
2. die übrigen in seinem Haushalte wohnenden Personen, wie Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Schlafleute, Pfleglinge;
3. seine Miether;
4. die in dem Haushalte des Miethers wohnenden Personen, wie Angehörige, Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Pfleglinge und die von dem Miether aufgenommenen Schlafleute, Aftermiether und deren Angehörige, soweit alle diese Personen mit dem Miether zugleich ein- und ausziehen.

b. Von dem Miether in Bezug auf jede Wohnungsveränderung der mit ihm wohnenden Familienangehörigen, Diensthöten, Gesellen, Gehilfen, Lehrlinge, Pfleglinge, Aftermiether, Schlafleute, welche mit seiner eigenen Wohnungsveränderung nicht zusammenfällt.

Für jede Person ist die Anzeige auf ein besonderes Blatt der Impressionen Formular B zu schreiben; nur bei Meldungen, die sich auf ein Familienhaupt beziehen, können Ehefrauen und Kinder auf das gleiche Blatt geschrieben werden.

(Die Impressionen zu dem Formular B werden auf den Polizeistationen unentgeltlich verabfolgt.)

Karlsruhe, den 27. Oktober 1880.

Groß-Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Kull.

Bekanntmachung.

Nr. 30417. Die Feststellung der Baufluchten und der Höhenlage an den Straßen eines neu anzulegenden Stadttheils auf den Güterstücken zwischen der Bismarckstraße und der Mühlburger Allee betreffend.

Gemäß Art. 2 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, Regg. Bl. Nr. 17, bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß Pläne und Nivellement über Baufluchten und Höhenlage der obengenannten neu anzulegenden Ortsstraßen vom 8. d. M. an während 14 Tagen beim Stadtrath dahier öffentlich auflegen; binnen welcher Frist etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlage bei Ausschlußvermeidern entweder beim Stadtrath oder beim Bezirksamt geltend zu machen sind.

Karlsruhe, den 5. November 1880.

Groß-Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Bekanntmachung.

Nr. 31111. Gesuch des Mehgers Joh. Engel hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Kleinviehflächerei im Hause Kronenstraße 60 betreffend.

Mehger J. Engel hat durch Bezirksrathesbeschluss vom Heutigen die Erlaubniß zur Errichtung einer Kleinviehflächerei im Hause Kronenstraße 60 erhalten.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1880.

Groß-Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Kull.

II. Kunstgeschichtlicher Vortrag

Montag den 8. d. M., Abends 8 Uhr, im großen Rathhaussaale

(Die Bildhauerkunst der Griechen und Römer).

Eintritt an der Kasse 1 M. Abonnementsbillets in den Buchhandlungen von Bielefeld, Braun, Madlot, Müller & Gräff und Ulrich sowie an der Kasse für Familien 7 M., für Einzelne 3 M. Ergebenst ladet ein

Fr. Krieger, Pfarrer.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen; von dem verstorbenen Fräulein Amalie Jung-Stilling zwei Legate von je 200 M. für unser Diakonissenhaus und unser Warthaus, wovon wir hiermit zum ehrenben Andenken an die edle Geberin öffentlich Kenntniss geben. Ferner: für das Diakonissenhaus: von E. P. und Frau G. Bohm Wittwe zum Jahresfest je 5 M., Frau Ph. 2 M., M. G. 1 M., Herrn Oberhofgerichtsrath Ottendorf in Vaden 20 M., Frau Petri in Nöttingen 1 M., Herren Wäcker Speer 1 M., 1 M. und 1 M., Doll 1 M. und Drollinger 1 M., durch das evangel. Kirchen- und Volksblatt 31 M., Herrn Muselmann 1 M., Herrn Pfarrer Wagner in Wüdingen 2 M., Frau Hofrath Seubert 3 M., Schwester Barbara Schwarz in Hforzheim 3 M., Frau Professor Engler 30 M., Herrn Wegger Stetter 3 Pfd. Kalbfleisch, Herrn Wäcker Drollinger von Kattlingen 1 Kuchen, Frau Bollmer in Brödingen Brod, Frau Zimmermann in Graben desgl., Frau Nagel in Welschneureuth ebenso, Frau Wabl in Remprechtshofen 4 Pfd. Butter; für das Kinderkrankenhaus: von Ungenannt 5 M., Frau Oberstabsarzt Kaiser 2 M., Kinderleichen, Hütschen und Schürzen; für den Schweifernfond: G. M. in dankbarer Erinnerung an den 13. Oktober 20 M.; für das Warthaus: von dem Kreuzerverein in Lieboldheim 3 M., Frau Apotheker Sahlb in Eichersheim 3 M., Ungenannt zur Erweiterung des Warthauses 25 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 4. November 1880.

Der Verwaltungsrath.

2.2.

Jagdschug-Berein.

Die verehrlichen Mitglieder des Allgemeinen Deutschen Jagdschug-Bereins, Section Karlsruhe, werden zur Besprechung eines von der Section Heidelberg eingebrachten Antrags in Betreff eines Statuten-Entwurfs für den badischen Landesverein ergebnst eingeladen.

Die Besprechung findet Sonntag den 7. d. Mts., Abends 5 Uhr, in den Wirtschaftsräumen des Museums statt.

Karlsruhe, den 4. November 1880.

Der Sections-Vorstand:

v. Kleiser,
Hoffjägermeister.

Fahrniß-Versteigerung.

5.3. Wegen Wegzug werden Kaiserstraße 18, in den hiezu gemietheten Parterre-Räumlichkeiten des Gasthauses zum Ritter, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar am:

Montag den 8. November d. J.:

Herrenkleider, Herrenstiefel, eine große Parthie Tisch- und Bettweichezeug, ca. 30000 Gramm Silber, bestehend in Pokalen, Aufsahkrügen, Humpen, Servicen, Schreibzeugen, Leuchtern, Kesseln, Gabeln und Messern etc., Porzellansachen, große und kleine Spiegel, Bilder, einige Stand- und Wanduhren in Messing, Bronze (Antique), Regulator, Girandolen, Leuchter, Lampen, Nachtampel in Bronze, 1 Metallaaflüster (7-armig), 1 Gasflüster (2-armig), 4 Hängelampen in Bronze, 2 große Delbrudbilder, Kaffee- und Theemaschinen, Cigarrenetuis, Feldstecher, 3 Wolschpelze, 2 Fuchspelze, 3 Gasarme, Henschel's Blätter, Faust-Album, Specialkarten, verschiedene Vorhänge, 3 Reisetaschen, ca. 83 Meter Bodenteppich (Brüssel), Tischdecken, Vorlagen, alte Bücher und noch verschiedene Gegenstände;

Dienstag den 9. November d. J.:

1 Gewehrschrank in Eichen (reich geschnitz), 1 eichener Tisch, 1 Nachtsch mit weißer Marmorplatte, 1 vollständig aufgerichtetes sog. Himmelbett, 1 Spiegelschrank, 2 Pellenchränken, 1 Schloßsofa mit 4 Fauteuils, 1 Chaiso-longue, 1 Ovaltisch (geschnitz), 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte, 1 Kommode, 1 großer Schreibvult mit 12 verschließbaren Thüren, 1 zweithüriger Kleiderschrank in Eichen, 6 Rohrstühle, 4 Holzstühle, 1 Console mit weißer Marmorplatte, 1 eleganter Metalltisch, 1 Cheminée mit schwarzer Marmorplatte, 1 Eckkanapee mit 6 Fauteuils und 2 Fensterkanapees (Gobelinüberzug), 2 kleine runde Tische, 1 kleiner Ovaltisch, 1 türkischer Divan mit Teppich und 5 Kissen von Kameelsäcken, Rohhaarmatratze, 1 Weißzeugschrank, 1 Spielisch, 1 geschnitzter Auszugtisch, 2 vollständige Dienstbotenbetten, 2 eiserne Bettstellen mit Matratzen, 2 einthürige Schränke, 5 Portiören, 8 Paar Fenstergardinen in Gobelinstoff, 1 noch nie gebrauchter Renaissance-Ofen (emailirt);

ferner: Waffen und Reitrequisiten:

1 Walzen-Lesching, 1 lange Plinte, 2 Doppelflinten (Centralfener), 1 Doppelbüchse (Centralfener), 1 Paar Scheibepistolen in Etuis (Hinterlader) mit Zuehör, 1 Revolver, englisch (Vorderlader), verschiedene Waffenzubehörstücke und verschiedene Reitrequisiten (Sättel, Babdecken, Riemen etc. etc.).

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerten höflichst eingeladen werden, daß sämmtliche Sachen theils wenig und auch gar nicht im Gebrauch waren.

B. Rosmann, Auktionator.

NB. Sonntag den 7. d. M., Nachmittags 2-4 Uhr, können diese Gegenstände in obengenannten Lokalen eingesehen werden.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 9. November 1880,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Stephanienstraße 36:

1 großes Lederkanapee, Bettladen, 1 Kinderbettlade, 1 Wiegenkorb, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Kindertischchen, 1 Ecklischchen, 1 einthürigen Kasten, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 runden Tisch, 1 Blumentisch, 1 Bücherlischchen, 1 Toilettespiegel, 1 großen Spiegel in Goldrahme, 1 kleine Pendule, 1 spanische Wand, 1 Bodenteppich für ein ganzes Zimmer, braune Ritzevorhänge und Vorhänge, Vorhänge, Vorhangstangen, Rouleaux, Fahnen, Lampen, Gläser, Wein-, Bier- und Borbeurflaschen, 1 kleinen, eisernen Herd,

1 schwarze, geschnitzte Staffelei (noch neu)

und sonst allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber freundlichst einladet

z.1.

Heh. Rupp,

wohnhaft verL. Akademiestraße 49.

Bruchsal.

Wein-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 11. d. Mts. werden in Bruchsal im Schloßkeller (Bauhof beim Reitplatz), um 10 Uhr Vormittags anfangend, circa 20000 Liter Schiller-, Roth- und Weißweine von den Jahrgängen 1868, 1878 und 1879 öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung in Quantitäten von 100 Liter an versteigert, wozu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden. Bruchsal, den 5. November 1880.

M. A.

Wih. Schönhaas.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 56, in der Nähe des Palais Douglas, ist eine Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern und allem Zugehör billig zu vermieten. Auskunft im untern Stock.

— Belfortstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock sofort beziehbar zu vermieten.

— Kaiserstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung (Bel-Stage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs sogleich oder später billig zu vermieten.

* Kriegstraße 24, gegenüber der Elguthalle, ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, sogleich zu vermieten.

* 22. Balbstraße 20, parterre, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst erforderlichem Zugehör zu vermieten. Besteht sogleich oder später. Alles Nähere daselbst.

* 22. Werderplatz ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zugehör in Mitte der Stadt sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern und allem Zugehör per sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Wegen Wegzug ist Augartenstraße 16 der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß und Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung und Keller, sofort zu vermieten.

Laden mit Comptoir

in frequenter Lage, nahe beim Marktplatz, sofort beziehbar zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Werderstraße 42 ist im 2. Stock sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Wielandstraße 2 (Ecke der Kuppnerstraße) sind zwei hübsche Parterrezimmer, mit Aussicht in's Freie, sofort zu vermieten.

3.3. Bahnhofstraße 28 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder bis 15. November an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 92 ist im 2. Stock ein unmöblirtes Zimmer sogleich an eine einzelnstehende Dame zu vermieten. Auskunft im 1. Stock.

* Querstraße 3 ist ein kleines Zimmer zu vermieten.

* Einige schön möblirte Zimmer, parterre, nach der Kaiserstraße gehend, sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Kaiserstraße 34 a.

* 2.1. Erbbrinzenstraße 9, in der Nähe des Friedrichsplatzes und des Hauptbahnhofes, sind ein oder zwei Zimmer, schön möblirt, beide auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Zimmergesuch.

* 2.2. Ein geräumiges, schön möblirtes, gut helles Zimmer wird spätestens zum 15. November von einem jungen Mann gesucht in möglichst neuem Hause event. mit Mittagsstisch. Offerten mit äußerster Preisangabe bald an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

* 2.2. Ein fleißiges, reinliches Zimmermädchen findet sogleich Stelle: verlängerte Akademiestraße 48, parterre.

I. Hypothek.
 2.2. 15000—16000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein zu 25000 Mark geschätztes Haus sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten niederzulegen bei **Lüder & Loos,** Waldstraße 49.

Schneider
 auf große und kleine Stücke werden gesucht bei **Eduard Bösch.**

Gesuch.
 *3.2. Zur Vermittlung von Anträgen in Kranken- und Sterbefällen werden tüchtige, zuverlässige Leute gesucht unter Zusicherung hoher Provision. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine perfekte Köchin
 findet alsbald eine Stelle. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.
 *2.2. Eine zuverlässige Frau mit kräftiger, deutscher Handschrift sucht Beschäftigung durch Abschreiben. Offerten wolle man unter Chiffre S. A. an das Kontor des Tagblattes richten.

* Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung für in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 227 im 4. Stod.

Plissés
 werden schön und billig gelet: Douglasstraße 6a, zwei Treppen hoch, bei Frau Wettach. *3.3.

Gefunden.
 * Eine Garnitur Schmuck wurde gefunden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
 3.3. Ein zweistöckiges Haus mit Hintergebäude, großem Hof und Einfahrt (zwischen dem Marktplatz und der Adlerstraße gelegen), welches sich sehr gut rentiert, ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Reflectirende belieben unter Chiffre H. ihre Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen:
 1 Kiste Kolladen-Stäbe,
 7 neue Thüren,
 1 Hobelbank.
 Näheres Herrenstraße 37. 2.2.

2.1. Ein **Altis-Muff** nebst **Boa** ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 123, eine Treppe hoch, vor 11 Uhr Vormittags.

3.2. Zu verkaufen: eine größere Partie **Champagner-, Bordeaux- und Rheinweinflaschen:** verlängerte Karlstraße 16.

Kauf-Gesuch.
 2.2. Ein **zweiflügiger Schreibpult** oder ein **Schreibtisch** wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 36a.

Ankauf
 von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Borten und Stickereien und zahlr. die höchsten Preise.
 A. Owig, Durlacherstraße 60.

Kaiserstraße 138
 sind zwei große Gärten sowie zwei verschlebbare, gedeckte Räumlichkeiten und ein großer Speicher sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stod zu erfahren. *3.2.

Pflegekind-Gesuch.
 * Es wird ein Kind in Pflege genommen: Luisenstraße 21 im 4. Stod.

Unterricht im Malen
 ertheile ich auf **Porzellan, Holz u. a.** nach leichtfaßlicher, schneller Manier. Gegenstände zum Malen werden gut und billig ausgeführt, sowie auch Vorlagen für Malereien angefertigt von **Rappmann, Porzellanmaler,** Kaiserstraße 34a.

Privat-Bekanntmachungen.
Wohnungsveränderung.

3.2. Meine Wohnung befindet sich nunmehr verl. Akademiestraße 63, ebener Erde.
 Karlsruhe, den 6. November 1880.

W. Merke jr., Kaufmann.

Die vorzügliche Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

Ph. SUCHARD in Neuchâtel (Schweiz)

Les Chocolats Suchard
 (revêtu de sa signature)
 sont garantis pur Cacao et sucre
 sans autre mélange.



Ph. Suchard.

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende Absatz bietet dafür den besten Beweis.
 Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Chokolade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

Wissenschaftlich geprüft u. begutachtet.



Benedictiner, Doppelkräuter-Magenbitter,
 nach einem alten, aus einem Benedictinerkloster stammenden Recept fabrizirt und nur en gros versandt von **C. PINGEL in Göttingen (Provinz Hannover).**

Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und deshalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besitzen, die zum Wiederaufbau eines zerrütteten, dahinstreichenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerlässlich bei Magenleiden, Unverdaulichkeit, Sämorrhoiden, Nervenleiden, Krämpfen, Blähungen, Sautauschlägen (Flechten), Athemnoth, Sichts, Rheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Leber- und Nierenleiden und vielen andern Störungen im Organismus.

Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelbfarbige Auge, die saffranfarbige Haut, macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Masse.

NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel „C. Pingel in Göttingen“ verschlossen und mit dem geschützten Etiquett versehen.

Bei 5 Fl. Verpackung frei. Bei 10 Fl. freie Verpackung und 1 Fl. gratis. Versandt gegen Nachnahme durch nachstehende Niederlagen. En gros-Versandt durch die Fabrik.

Preis à Fl. von ca. 330 Gr. Inhalt 3 M. 50 Pf.
 " " " " 660 " " 6 M. 75 Pf.

Attest: Herr Joh. Raubach, V. Bergmann in Büttlingen (Rheinprovinz), berichtet: Ich bitte, mir nochmals 4 Flaschen Ihres Benedictiners zu senden, da mir solcher sehr gut bekommt.



SANCT BERNHARD

Magenbitter.

Billigstes Hausmittel, anwendbar bei Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Uebelkeit u. s. w.

Preis à Fl. ca. 150 Gr. Inh. 1 M.

Vortheilhafte Flasche von ca. 330 Gr. 2 "

Der einzig echte Benedictiner-Doppelkräuter-Magenbitter und Sanct Bernhard-Magenbitter von C. Pingel in Göttingen ist zu haben im **Engros-Lager in Karlsruhe** bei Herrn **Th. Brugler, Waldstrasse 10.**

Kanoldt's Tamarinden-Conserven

angefertigt in der Stadtapotheke zu Gotha.
 Dieses rein pflanzliche Abführmittel verschafft einen regelmäßigen Stuhlgang ohne Belästigung des Magens und ohne Reizung der Darmschleimhaut; von ausgezeichneter Wirkung daher gegen alle Leiden, die durch habit. Verstopfung entstehen. Wohlthätend in Confiturenform ärztlicherseits für Kinder und Kranke als ohne jeden nachtheiligen Einfluß empfohlen. dient für Erwachsene 1 Bonbon, für Kinder 1/4 - 1/2 vorm Schlafengehen. Preis à Schachtel 80 Pf.
 Zu haben in allen Apotheken.

Blumen-Fabrik M. Sprich,
 167 Kaiserstraße 167,

empfehl: **Brautkränze, Brautschleiertülle, Brautkränze in reicher Auswahl**
 von den billigsten bis zu den feinsten Sorten zu **äußersten** Preisen.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.
2.2. Meinen verehrten Kunden und Freunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß sich mein Geschäft von heute ab **Kronenstraße 16** befindet.

Achtungsvoll
F. Jishi, Cigarrenhandlung.

* Meinen verehrten Kunden und solchen, welche mir das Vertrauen schenken, zeige ich an, daß ich ausgezogen bin und von jetzt an **Karlstraße 38**, im Hause des Herrn Weinbändlers **Kunzer**, im Hinterhause im 3. Stock, wohne. Zugleich empfehle ich mich in allen Buchgezeugsständen sowie auch in andern einfachen Näharbeiten in und außer dem Hause bei billigsten Preisen.

Albertine Kaltschmidt,
Buchmacherin.

Thee

in den vorzüglichsten Qualitäten empfiehlt
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Thee,

eine große Sendung, direct von China, schwarz und grün, in Originalkisten von 50, 25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und Kleinen die Theehandlung von

W. Kahn,
Adlerstraße 15, Karlsruhe.

Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise.

Schwarzen Thee,

nämlich:
feinsten Souchon-Thee, offen und in Paquets,
" Decco-Thee mit Blüten
in vorzüglichsten Qualitäten bei

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.

In frischer Waare eingetroffen:

Aecht

Englische Biscuits

von
Huntley & Palmers.

die anerkannt vorzüglichsten **Chocoladen**
von

Felix Potin.

- Chocolade**, Supérieur vanille, 2.2.
- " Supérieur au caraque,
- " Supérieur au caraque double vanille,
- " Supérieur grand caraque,
- " Supérieur grand caraque double vanille,
- " de poche,

Cacao en poudre.

Sehr zu empfehlen als Erfrischung für **Theater und Concerte:**

- Chocolade-Bonbons**, crème fine, sur-fine,
- " Praliné, fin, sur-fin,
- " Amandes, Pistaches, Nougatines, Papillotes, Pastilles etc.

bei
G. Martin,
im Engl. Hof, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Brettener Soniglebstuchen

in Herz- und Randelform, in bekannter vorzüglicher Güte, empfiehlt

3.3. **Friedr. Maisch,**
Ludwigplatz 57.

Wohnungs-Anzeige.

*2.2. Erlaube mir hiermit, meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden ergebenst anzuzeigen, daß sich meine Wohnung und Werkstätte
35 Waldstraße 35, Seitenbau rechts, 2. Stock
Achtungsvoll
befindet.

Karl Gräter, Blechner.

Karlsruhe, den 3. November 1880.

Modes.

Hiermit dem geehrten hiesigen Publikum zur Anzeige, daß ich mir zu meinem Geschäfte in Baden noch hier eine **Filiale** (Waldstraße 38) errichtet habe. Mein Lager ist in **Plüsch-, Haar- und Filzhüten** von den **billigsten Genres** bis zu den **feinsten Pariser Modellen** assortirt und sichere ich billige und reelle Bedienung zu, was hiermit ergebenst anzeigt

12.3.

J. Rosenstiel, 38 Waldstraße 38.

Pub- und Modeartikel

M. Sprich,

167 Kaiserstraße 167.

Für Damen empfehle:

Filz-, Castor- und Peluche-Hüte in reicher Auswahl zu billigsten Preisen,
Damenhüte garnirt von **W. 3.-** an } in reicher Auswahl vorrätzig.
Kinderhüte " **W. 1.-** " }

Ferner Besatzartikel: **Stoffe, Bänder, Cordelu, Pompons, Tüll, Spitzen, Crêpe, Grenadine, Agraffen, Fantasie- und Straußfedern** u.

Farbige und schwarze Franssen

für Costümes und Mäntel

stets vorrätzig.

Gebrüder Ettliger,

2.2.

Kaiserstraße 199.

Aug. Sonntag,

Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft,

Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse.

Hemden nach Maass

und Vorschrift

werden unter Garantie des guten Passens zu ganz besonders billigen Preisen in kürzester Frist angefertigt.

6.2. Einem verehrlichen Publikum empfehle ich hiermit meine

Photographische Anstalt

Amalienstraße 26

und ersuche, geneigte Aufträge für

Weihnachts-Geschenke

gest. bald aufgeben zu wollen.

Karl Ruf.

Die Holz- und Polstermöbel-Fabrik

C. Protz,

Birkel 24,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in den einfachsten bis reichsten **Ameublements**, sowie in **Spiegeln** mit Holz- und Goldrahmen. Aufträge nach Zeichnung werden in kürzester Zeit bestens ausgeführt.

Weine:

Kaiserstübler, Markgräfer,
Barnhalter, Burgunder,
Affenthaler, Bordeaux,
Malaga vieux, Madeira,
Cherry &c.

Champagner

von Mumm & Cie., Siligmüller, Auenzer &
Cie., Kessler & Cie und der Hochheimer
Aktiengesellschaft

empfiehlt 3.3.

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

Bordeauxwein,

garantirt rein und ärztlich empfohlen,
Medoc per Flasche 1 Mark.
Bei Fässchen von 30 Liter an direkt aus
dem hiesigen Zollkeller Preisermäßigung.

F. Bausack,

Amalienstraße 53.

5.1. Rechte

Brettener

Honig-Lebkuchen

in Herz- und Kandelform empfehlen

Albert Salzer, Kaiserstr. 140,

Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

Grauben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig,
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten,
Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons
à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark.

Wich. Hirsch,
Fr. Wieserheim, Erbprinzenstraße.

Frisch eingetroffen:

Nieler Sprotten,

Fettbällinge,

Hamburger Rauchfleisch.

Friedrich Maisch,

3.3. Ludwigplatz 57.

Käse:

de Brie,
Boudons de Neuchâtel,
Münster,
Emmenthaler,
Limburger,
Romadoux,
Parmesan,
Edamer

empfiehlt in feinsten Qualität zu äußerst bil-
ligsten Preisen

Friedrich Maisch,

3.3. Ludwigplatz 57.

2.2. Einige vorräthige Partheeren der so
sehr beliebten

Savanna-Auswurf-Cigarren
erlasse noch ohne Steueraufschlag:

Nr.	I.	35	5	30	15
	II.	50	4	50	22
	III.	60	5	50	26
	IV.	80	7	50	35

Ferner empfehle noch einige Posten ach-
ter Savanna sowie acht importirter
Savanna-Cigarren, theilweise älterer
Jahrgänge, à 12, 15, 18, 20, 25, 30 M
per 100 Stück.

D. Steindecker, Kaiserstraße 104.

Zur gest. Beachtung!

Wir ersuchen das verehrliche Publikum, die bei uns
beabsichtigten Aufnahmen für Weihnachts-Geschenke in
Bälde veranlassen zu wollen, da oft schlechte Witterung
und starker Andrang kurz vor Weihnachten die Anfer-
tigung der Bilder sehr erschweren.

Schulz & Suck,

Hofphotographen.

2.2.



Regenschirme

in Seide, Halbseide, Gloria und Zanella für Her-
ren und Damen, in Seide von 6 M. an, in Zanella von
2 M. 50 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl 6.6.

die Schirmfabrik von

L. Müller, Herrenstraße 20.

Arbeiten für die Jugend

nach Fröbel'scher Methode

zum

Flechten, Ausstechen und Sticken

in grösster Auswahl empfiehlt

Hermann Schmidt,

6.1. Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Wir erlauben uns, einem verehrlichen hiesigen Publikum die ergebene Mit-
theilung zu machen, daß wir am hiesigen Platze, Kaiserstraße 36 a, ein

Gummi- und Guttapercha-Waaren-Geschäft
en gros & en détail

errichtet haben.

Durch streng reelle Bedienung werden wir stets bemüht bleiben, unsern ge-
ehrten Kunden in jeder Weise entgegen zu kommen, und indem wir sonach um
gütigen Zuspruch bitten, empfehlen wir uns

Karlsruhe, den 1. November 1880.

hochachtungsvoll

Konrad & Cie.,

Kaiserstraße 36 a.

3.2.

Albert Kohn

in Karlsruhe,

Kaiserstraße 134.

En gros: Fabrikation und Lager von chirurgischen und medizinischen
Instrumenten, Bandagen, sowie sämtliche Apparate, Gum-
mi-Artikel und Verbandgegenstände zur Krankenpflege. Billige
Preise bei solider Waare. Rasche Effectuierung von Aufträgen. 28.8.

En détail.

Dreyfus & Siegel, Grossh. Hof-Lieferanten,

Kaiserstraße 197.

Specialität

in

Möbelstoffen, Teppichen und Vorhangstoffen.

Durch unser ausgebreitetes Engros-Geschäft in obigen Artikeln sind wir in der Lage, bei sehr vortheilhaften Preisen enorme Auswahl zu bieten.

63.

Grösste Auswahl von

Herrenhemden

in anerkannt bestem Schnitt und guten Qualitäten zu billigen aber festen Preisen.

Flanellhemden

in guter Waare und vollständig gross von M. 1.80 an.

Bestellungen nach Maass werden rasch und prompt ausgeführt bei

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Anzeige und Empfehlung.

Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht, daß die erwartete Sendung

Tournures

eingetroffen ist.

Zuleich bringe ich mein eigenes Fabrikat, als: Corsetten, Geradhalter und Leibbinden, für deren Güte, gutes Sitzen und vorzüglich neueste Fagon garantirt wird, in empfehlende Erinnerung.

Gg. Baur, Corsettengeschäft,
Kaiserstraße 180.

7.1. Auf die bevorstehende

Weihnachtsfeier

empfehle ich mich in **Glasgravirung und Malerei** auf Hohl- und Tafelglas, als Namen, Verzierungen, Wappen, Ansichten und Landschaften zc. zc.

Passende Gläser hierzu stets vorräthig.
Hochachtungsvoll

Joh. Schmitt,
Glasmaler und Glasgraveur,
Karl-Friedrichstraße 3.

Die billigsten

Damenhüte garnirt von 2 M. 50 Pf. bis zu den hochfeinsten. Extra-Bestellung schnellstens. Geschmackvolle Ausführung im Garniren neuer und getragener Hüte wird zugesichert.

P. Drescher, Hutgeschäft,
11 Karlstraße 11.

Adressbuch 1881.

2.2. Da die Drucklegung des neuen Adressbuches in den nächsten Tagen beginnt, bitten wir **Alle, welche noch Berichtigungen wünschen, insbesondere die Vorstände von Vereinen, Vertreter von Versicherungsgesellschaften etc.,** entsprechende Mittheilungen uns sofort zukommen zu lassen. Zu der für jeden Bewohner Karlsruhe's wichtigen, möglichsten Vollständigkeit des Adressbuches ist die Mitwirkung des Publikums durch sorgfältige Angabe aller Veränderungen unerlässlich.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Eintracht.

Mittwoch den 17. November

Concert,

gegeben von Herrn Musikdirektor Spies unter Mitwirkung anderer Künstler.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Von 9—10 Uhr Pause.

Hierauf

Canzunterhaltung

Ende 1 Uhr.

Der Vorstand.

Weitere Vergnügen sind noch in Aussicht genommen:

- den 26. Dezember 1880: **Abendunterhaltung mit Aufführung.**
- " 12. Januar 1881: **Abendunterhaltung,**
- " 22. " " **Großes italienisches Maskenfest,**
- " 29. " " **Maskenball,**
- " 5. Februar " **Kränzchen,**
- " 26. " " **Maskenball,**
- " 1. März " **Abendunterhaltung.**

81.

81.

Saison-Ausverkauf.

Wegen vorgeschrittener Saison verkaufe ich die Bestände meines Lagers, worunter noch eine grosse Auswahl

garnirter Damen- und Kinderhüte,
ungarnirte Hüte, Federn, Stoffe sowie glatte und façonnirte Gaze zu
bedeutend ermässigten Preisen.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 76 (Engl. Hof), Eingang Karl-Friedrichstrasse.

Resten,

rein wollene, in Buckskins und Paletotstoffen, zu Anzügen, Regenmänteln 2c. 2c. passend, empfehlen billigst

Tuchlager Gebrüder Hirsch,

104 Kaiserstrasse, Eingang Herrenstrasse.

3.2.

Gänzlicher Ausverkauf.

Die von meinem Vorgänger übernommenen Waaren werden von heute an, um halbmöglichst damit zu räumen, um die Hälfte der bisherigen Preise abgegeben.

Besonders mache auf die noch grossen Vorräthe in Tuchen, Buckskins, Kleiderstoffen, Cachemires u. s. w. aufmerksam.

Gustav Cahnmann,

S. Guggenheim's Nachfolger,

Kaiserstrasse 22.

Als besonders günstigen Gelegenheitskauf

empfehle ich:

60 cm breite reinwollene Diagonal à 80 Pf. per Meter,
8/4 breite Beige (Glässer Fabrikat) à M. 1 per Meter,

beide Artikel in schwerer Qualität.

Ferner erlaube ich mir auf mein grosses Lager aufmerksam zu machen in:

Sämmtlichen Neuheiten in Kleiderstoffen und Besatzstoffen,

Samden-, Rock- und Baumwoll-Flanellen,

Pelz-Biqué, Pelz-Barchent,

Tuchen, Buckskins und Ueberzieherstoffen.

Fertige Regenmäntel und Wintermäntel

zu sehr billigen, aber festen Preisen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 133, bei der kleinen Kirche.

3.1.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß meine neuen Verkaufsräume mit sämtlichen **Neuheiten** für die Winteraison auf das Reichhaltigste ausgestattet sind und mache ich auf nachstehende Artikel aufmerksam:

Kleiderstoffe von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten nebst den dazu passenden **Besatzartikeln**.

Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe, garantierte Qualitäten, zu sehr vortheilhaften Preisen. — **Satin merveilleux**, neuer Seidenstoff in allen modernen Farben.

Schwarze u. farbige Seidendamaste. **Schwarze u. farbige Plüsch**. **Schwarze u. farbige Seidensamnte** und **Patentsamnte**.

Große Auswahl schwarzer Costüme Stoffe:

Schwarze Cachemires, Merinos, Foulé, Cachemires de l'Inde, Batiste, Crêpe u. s. w.

Sttlinger u. Elsässer Weiße Waaren u. Piqué.

Weiße Leinen in den verschiedensten Sorten und Breiten. **Handtücher, Tischtücher u. Servietten, Tischzeuge, Plumeaustoffe, Barchent, Drilch.**

Vorhang- und Möbelstoffe, Bodenteppiche am Stück und abgepaßt.

Tuch, Buckskin und Paletotstoffe, Reiseplaid's und Reisedecken.

Die Abtheilung für Confection

bietet in reicher Auswahl:

Die neuesten Wintermäntel, Paletots, Regentmäntel, Costümes, Röcke, Morgenkleider, Kindermäntel und Kinderkleider u. s. w.

Sämmtliche Confections-Artikel sind von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen vertreten.

Anfertigung nach Maas von Costümes und Mänteln.

S. Model.